

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle an:

Projektmitarbeiter*in der Gleichstellungsbeauftragten (m/w/d)

Kennziffer N2081, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E10 TV-L, Beschäftigungsdauer: befristet auf 1 Jahr, Beschäftigungsumfang: 75 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität des Saarlandes setzt sich, gemeinsam mit ihrem Team, für die Belange aller Statusgruppen und Mitglieder der Universität ein. Sie berät die Hochschulleitung und die übrigen zuständigen Stellen der Hochschule in allen Gleichstellungsfragen bei der Umsetzung des Gleichstellungsauftrags und fördert den Abbau struktureller Benachteiligungen im Sinne des Gleichstellungskonzeptes der Uds. Die Gleichstellungsbeauftragte ist die Beauftragte im Sinne des Landesgleichstellungsgesetzes und beteiligt sich an der Aufstellung des Gleichstellungsplans durch die Hochschule. Sie initiiert spezielle Programme und Maßnahmen zur Vermeidung von Nachteilen für Frauen vor allem im Bereich Karrierewege in der Hochschule. Im Bereich der Wissenschaft steht hier besonders der MINT-Bereich im Fokus. Sie ist Ansprechperson in Fällen (sexualisierter) Gewalt und Machtmissbrauch. Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf eine diskriminierungs-, diversitäts- und gendersensible Hochschul- und Arbeitskultur hin und sorgt dafür, dass Mitglieder und Angehörige der Hochschule über allgemeine Fragen der Gleichstellung informiert werden.

Ihre Aufgaben sind:

- Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten, insbesondere bei der Umsetzung des Gleichstellungsplans der Uds
- Mitarbeit in Projekten speziell im MINT-Bereich und im Bereich (sexualisierte) Diskriminierung und Machtmissbrauch
- Organisation und Betreuung von Veranstaltungen wie Vorträgen, Fachtagungen und Fortbildungen
- Erstellung von Berichten und Stellungnahmen
- Begleitung von Verfahren und Zuarbeit zur Gremientätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten
- Beratung zu gleichstellungsrelevanten Themen

- Projektmanagement sowie Analyse gleichstellungspolitischer Initiativen/Maßnahmen und Fragestellungen zur Geschlechterpolitik
- Zusammenarbeit mit internen und externen Akteur*innen und Netzwerken

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Erfahrung im Bereich Gleichstellung an Hochschulen, einschließlich Förderinstrumenten und Personalentwicklungsmaßnahmen ist von Vorteil
- Erfahrung im Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten und souveräner Umgang mit verschiedenen Interessengruppen
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch, -C2, englisch -B2)

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Selbstverständlicher Umgang mit Vertraulichkeit und Integrität
- Selbstständige, zielorientierte und flexible Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **27.01.2025** an **bewerbung@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2081** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Dr.in Sybille Jung
Gleichstellungsbeauftragte
Tel.: 0681 – 302 4814

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.